



EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

AUSGABE 10/2024

MAGAZIN

www.eden.co.at

TIPP:
Heben Sie
dieses Magazin
gut auf. Es kann im
Trauerfall wertvolle
Informationen und
Hilfe bieten.



RAT UND HILFE IM TRAUERFALL.

IN DIESER AUSGABE:

- Was tun im Trauerfall?
Jeder Todesfall erfordert zahlreiche Maßnahmen, die in einer bestimmten Reihenfolge erledigt werden müssen. Wir unterstützen Sie gerne.
- Das besondere Arrangement
Der Aufbahrungsraum wird von uns würdevoll gestaltet, damit Angehörige in Ruhe ein letztes Mal Abschied nehmen können.
- Rat und Hilfe im Trauerfall
Wir sind in schweren Zeiten für Sie da.

WIR STELLEN VOR:

Neuer Filialleiter in Kumberg



Ihr Ansprechpartner für
Kumberg, St. Radegund,
Eggersdorf und Weinitzen

HEINZ KOGLER
Filialleiter

www.eden.co.at

Eden Bestattung Kumberg

Hauptstraße 18, 8062 Kumberg

T: 03132 / 21 686

E-Mail: kumberg@eden.co.at



Ihr Vertrauen ist wertvoll –
wir gehen sorgsam damit um.

IHRE EDEN-KONTAKT-CARD ZUM AUSSCHNEIDEN!
Mit Jahrestaschenkalender auf der Rückseite.



www.eden.co.at

IHR VERTRAUEN IST WERTVOLL - WIR GEHEN SORGSAM DAMIT UM.





EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

NEUER FILIALLEITER IN KUMBERG

Das Team von „Eden Bestattung“ freut sich über seinen neuen Kollegen und heißt Heinz Kogler herzlich willkommen.



Heinz Kogler

Filialleiter EDEN Kumberg,
für Kumberg, St. Radegund,
Eggersdorf und Weinitzen



Hermann Dittrich & Gernot Reisinger

Geschäftsführer
(EDEN Bestattung GmbH),
Arrangeure & Trauerbegleiter

0-24 h für Sie erreichbar!

T: 03132/21 686
kumberg@eden.co.at



EDEN Bestattung Kumberg
Hauptstraße 18
8062 Kumberg

www.eden.co.at

Als neuer Filialleiter der EDEN Bestattung in Kumberg ...

... verstärkt Heinz Kogler nun auch für alle umliegenden Pfarrgemeinden das Team. Mit seiner umfassenden Erfahrung, seiner hohen Kompetenz und seinem einfühlsamen Wesen ist er eine wertvolle Bereicherung. So können wir Ihnen weiterhin den bestmöglichen Service bieten und sind zuverlässig für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Heinz Kogler ist für viele ein bekanntes Gesicht. Er lebt mit seiner Familie in St. Radegund bei Graz und ist aktiv im Pfarrgemeinderat und in der Kirchengemeinde tätig. Ein Fundament seines Glaubens ist es, Nächstenliebe zu leben. So ließ er sich schon vor Jahren zum Wortgottesdienstleiter ausbilden, um mit seinen mit viel Liebe und Feingefühl gestalteten Wortgottesdiensten für die Menschen da zu sein und sie in Notsituationen zu unterstützen.

Heinz Kogler:

„Bei meinem Wunsch, mich weiterzuentwickeln, um gelebter Nächstenliebe noch mehr Raum zu geben, bin ich auf ‚Eden Bestattung‘ getroffen. Die empathische und aufrichtige Art, ihre Arbeit zu machen, hat mich inspiriert, Teil dieses Teams werden zu wollen.“

Für die Angehörigen ist die Zeit nach dem Tod eines lieben Menschen eine große Herausforderung. In dieser Zeit des tiefsten Schmerzes und der Trauer da zu sein, Bedürfnisse zu erkennen und zu helfen, wo es möglich ist, hat für mich großen Wert und Sinn. Ich schaue nicht weg, sondern beobachte und erkenne das Leid der Menschen. Es ist mir ein tiefes Bedürfnis, dieses Leid zu mildern.

Ebenso ist es mir sehr wichtig, dass der verstorbene Körper mit größter Würde und Pietät versorgt, für die Bestattung vorbereitet und stilvoll sowie würdevoll bestattet wird.

Mit Professionalität und Kompetenz, Ruhe sowie Gelassenheit möchte ich Angehörigen starken Halt und Trost bieten und freue mich, nun Teil des EDEN-Teams sein zu dürfen.“



EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

WAS TUN IM TRAUERFALL?

Jeder Todesfall erfordert zahlreiche Maßnahmen, die am besten in geregelter Reihenfolge auszuführen sind. Vieles muss von den Hinterbliebenen bedacht und auf den Weg gebracht werden. Wir unterstützen Sie gerne.

Erster Kontakt

Bitte nehmen Sie im Todesfall eines Angehörigen – egal ob zu Hause, im Krankenhaus oder im Seniorenheim – so bald wie möglich Kontakt mit uns auf. Am besten wenden Sie sich telefonisch an jene Filiale, die Ihrem Wohnort am nächsten gelegen ist. Unsere Mitarbeiter/innen stehen Ihnen in diesen schweren Stunden rund um die Uhr mit Rat und Hilfe zur Seite.

Weitere Schritte

Bei jedem Todesfall ist eine Totenbeschau sowie die Benachrichtigung des Standesamtes (Personenstandsbehörde) erforderlich, für die Überführung des Leichnams muss gesorgt werden.

Der Totenbeschauer stellt den tatsächlichen Tod und die Todesursache fest und schreibt anschließend die erforderlichen Totenbeschauprotokolle. Diese werden für die Meldung beim Standesamt zur Ausstellung einer Sterbeurkunde benötigt.

Bei einem Todesfall zu Hause verständigen wir für Sie auf Wunsch den zuständigen Beschauer.

Bei Todesfällen im Krankenhaus oder Seniorenwohnheim wird der Totenbeschauer schon von der Institutsleitung informiert.

Bei einem Todesfall im öffentlichen Raum informiert die Polizei über die vor Ort ansässigen Bestattungsunternehmen und kontaktiert nach Rücksprache mit den Angehörigen das ausgewählte Unternehmen.

Abholung bzw. Überführung

Nach der Totenbeschau kümmern wir uns umgehend um die Abholung der/des Verstorbenen.

Wenn wir die/den Verstorbene/n abholen, können Sie uns die Kleidungsstücke, mit denen die/der Verstorbene bekleidet werden soll, übergeben.

Bei einem Ableben eines österreichischen Staatsbürgers im Ausland bzw. in anderen Bundesländern gelten andere Vorschriften. In diesem Fall stehen wir Ihnen ebenfalls gerne zur Seite und veranlassen die notwendigen behördlichen Schritte.



Jänner M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Februar M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28	März M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	April M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
Mai M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Juni M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Juli M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	August M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31
September M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Oktober M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	November M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Dezember M D M D F S S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

2025

Ostern: 20. April | Karfreitag: 1. Mai
Christi Hf.: 29. Mai | Pfingsten: 8. Juni
Friedrich: 19. Juni | Maria Hf.: 15. Aug.
Stonung: 26. Okt. | Christag: 25. Dez.
Stonung: 26. Dez.

Bei uns erhältlich!

Erinnerungs-Holz-Herz

befüllt mit der Asche der/des Verstorbenen

Die wohl schönste Art die Asche Ihres verstorbenen Angehörigen als Andenken aufzubewahren.

Ich trage dich für immer
in meinem Herzen.



Benachrichtigung des Standesamtes – Sterbeurkunde

Der Todesfall muss spätestens am nächsten Werktag beim zuständigen Standesamt angezeigt werden, ebenso muss vom Standesamt die „Totenbescheinigung“ bzw. die Beurkundung erledigt werden.

Arten der Bestattung

Österreichweit sind die Erdbestattung und die Feuerbestattung zulässig. Wenn der/die Verstorbene zu Lebzeiten keine entsprechende Entscheidung getroffen hat, können die Angehörigen die Bestattungsart wählen. Wir organisieren die Beisetzung und Verabschiedung auf allen Friedhöfen, aber auch zu Wasser.

Erdbestattung

Die Erdbestattung ist hierzulande wohl die traditionsreichste Art der Bestattung. Zur Wahl stehen das Erdgrab oder die Beisetzung in einer Gruft.

Feuerbestattung

Für eine Feuerbestattung kann der Verstorbene zu seinen Lebzeiten eine entsprechende Willenserklärung

getroffen haben. Alternativ kann auch die Person, welche die Bestattung veranlasst, eine Kremation beantragen.

Die Aufbahrung und die Trauerfeier sind gleich wie bei einer Erdbestattung. Die Überführung des Sarges zur Einäscherung ins Krematorium wird feierlich mit einer ersten Verabschiedung und Segnung durchgeführt. Innerhalb von wenigen Tagen wird die Urne zum vereinbarten Termin am ausgewählten Friedhof von einem unserer Mitarbeiter beigesetzt. Die Beisetzung der Urne kann im Beisein der Familie sowohl in einem Erdgrab als auch in der Gruft oder einer Urnennische stattfinden.

Nach Bewilligung der Gemeinde kann die Urne auch zu Hause aufbewahrt werden. In diesem Fall wird das Aschenbehältnis von unseren Mitarbeitern überreicht und an einem hierfür würdigen Platz aufgestellt.

Anatomie

Nach dem Tod kann man seinen Körper der Medizin zur Verfügung stellen. Zu Lebzeiten muss man da-

für ein bestimmtes Formular ausfüllen (erhältlich bei Eden).

Dokumente & Meldepflicht

Jeder Sterbefall muss spätestens am nächsten Werktag beim zuständigen Standesamt angezeigt werden. Der Standesbeamte nimmt den Eintrag ins Sterberegister vor und stellt die Sterbeurkunde aus.

Diesen Weg erledigen wir selbstverständlich gerne für Sie.

Dafür benötigen wir folgende, die/den Verstorbene/n betreffende Dokumente: den Totenbescheinigung („Anzeige des Todes“, ausgestellt vom Beschaubarzt) und die Personaldokumente des Verstorbenen:

- Geburtsurkunde
- Meldezettel
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Heiratsurkunde
- Scheidungsurteil
- Fotos des /der Verstorbenen für den Trauerdruck sowie Fotos für den Lebensrückblick.

DAS BESONDERE ARRANGEMENT

Die Aufbahrung bietet die Möglichkeit, ein letztes Mal in aller Ruhe Abschied zu nehmen.



Urnenaufbahrung System EDEN



Sargaufbahrung System EDEN



Ihr Vertrauen ist wertvoll für uns. Wir gehen achtsam, sensibel und sorgsam damit um.

www.eden.co.at

Der Aufbahrungsraum

Der Aufbahrungsraum wird von uns stimmungsvoll mit Kerzen erleuchtet, das „Ewige Licht“ würdigt zusätzlich die/den Verstorbene/n. Trauergäste können sich ins Kondolenzbuch eintragen und nicht zuletzt sorgen wir dafür, dass angelieferte Kränze und Gestecke stilvoll arrangiert werden.

Natürliches Kerzenlicht

Das Licht von Kerzen erzeugt wie kein anderes Beleuchtungsmittel eine Atmosphäre von Würde, Feierlichkeit und Frieden. Für uns ist es daher selbstverständlich, dass wir den Aufbahrungsraum mit liebevoll arrangierten Flüssigwachskerzen und nicht mit elektrischem Licht beleuchten.

Die Kerzen werden von uns morgens angezündet und abends ausgelöscht.

Kondolenzbuch

Für Hinterbliebene können die Einträge der Trauergäste ins Kondolenzbuch ein stärkender und tröstender Ausdruck der Wertschätzung für die/den Verstorbene/n sein. Gleichzeitig wird durch die Ein-

tragungen ersichtlich, wer an der Trauerfeier teilgenommen hat. Das erleichtert das Vorgehen beim Versand der Danksagungen.

Das „Ewige Licht“

Während der Aufbahrung wird jede/r Verstorbene durch das Aufstellen des „Ewigen Lichtes“ – einer großen Kerze mit den Namen, den Geburts- und Sterbedaten sowie einem Foto – gewürdigt.

Digitaler Bilderrahmen

Von den Angehörigen ausgewählte Fotos werden von uns grafisch aufbereitet und bei der Aufbahrung als Lebensrückblick über die/den Verstorbene/n in einer Bildschirmpräsentation in Dauerschleife „abgespielt“.

Lebendige Bilder sind liebevolle Erinnerungen. Sie sind ein visueller Anker für die Trauergemeinde und spenden Trost auf dem letzten Weg.





EDEN

BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

IN IHRER NÄHE FÜR SIE DA.



EDEN Filiale Kumberg

für Kumberg, St. Radegund, Eggersdorf, Weinitzen

Hauptstraße 18, 8062 Kumberg

E-Mail: kumberg@eden.co.at

Tel.: **0 3132/21 686**

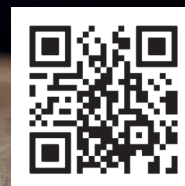
Weiz	03172/44 441
St. Ruprecht a. d. R.	03178/28 585
Anger Puch	03175/26 411
Gasen	0660/313 14 33

Kumberg	03132/21 686
----------------	---------------------

St. Radegund	03132/21 686
Gleisdorf	03112/50 300
Sinabelkirchen	03118/50 040
Pischelsdorf	03113/51 600
M. Hartmannsdorf	03114/30 420
St. Margarethen/R.	03115/27 100
Fürstenfeld	03382/71 815
Ilz	03385/72 710
Rudersdorf	03382/71 815



**Wir sind von 0-24 Uhr
für Sie erreichbar.**



www.eden.co.at